

RasterMaster® INFORMATIONSBROSCHÜRE

Version: D 20190201

Allgemeines

Der RasterMaster® Mäher hat ein einzigartiges preisgekröntes Design. Er gewann den Garten- und Parktechnik Innovationspreis.

Der RasterMaster hat sich seit 2007 auf verschiedene innovative Arten zu der heutigen Generation moderner 360° Gras- und Randstreifenmäher entwickelt.

Der Mäher ist ein niederländisches Qualitätsprodukt. Entworfen und hergestellt in den Niederlanden: **Dutch Design & Made in Holland**

Er kann Hindernisse von verschiedenen Formen von Gras und Unkraut befreien. Rund, viereckig, länglich, dreieckig, C-Profil usw. sind kein Problem. Der Mindestabstand zwischen den Platten beträgt nur 1,70 m und die Mindestarbeitshöhe ist nur 30 cm. Die Pfahlstärke kann variieren zwischen 230 mm (standardmäßig) oder sogar 400 mm (optional für den Profi 120 => Profi 120+).

Dies macht er in einem Arbeitsgang und das macht ihn weltweit einzigartig, denn bisher ist kein weiterer Mäher bekannt, der das auch kann. Dies sorgt dafür, dass der RasterMaster® doppelt so effizient ist wie alternative/konkurrierende professionelle Mäher. Das Mähen ist in optischer Hinsicht erforderlich, jedoch auch aus Sicherheitsgründen, da Leckströme eines Zauns vermieden werden.

Berufsmäßige Nutzer sind unter anderem zu finden bei: Manegen, Pferderennbahnen, Solarparks, Auftragnehmern (Lohnunternehmern), Verleihe, Gärtnereien, Militärfriedhöfen, Behörden (Rijkswaterstaat, Gemeinden, Provinzen, der staatlichen Forstverwaltung), Flughäfen, Landwirten mit Zäunen.

International gibt es großes Interesse aus unter anderem den folgenden Ländern: Frankreich, Deutschland, Vereinigte Staaten von Amerika, Großbritannien, Belgien, Kanada, Australien, Schweden, Dänemark.

Den RasterMaster® gibt es in verschiedenen Ausführungen, von denen der Profi WB100 die beliebteste ist. Mit auf dem zweiten Platz der Profi WB120+.

Der RasterMaster® wird auf Bestellung produziert und die Lieferung und Bezahlung erfolgt standardmäßig ab Werk. Auf alle Bestellungen finden die Metallunionsbedingungen Anwendung. Diese Broschüre wurde mit größter Sorgfalt zusammengestellt, jedoch kann es zu Abweichungen in den Ausführungen und bei den Preisen kommen. Dies ist auch der

Tatsache geschuldet, dass RasterMaster[®] stets auf die Durchführung innovativer Verbesserungen an seinen Produkten und Dienstleistungen gerichtet ist.

Test und Benutzerreferenzen,

wie in "Garten- und Parktechnik, einer Fachzeitschrift für Fachleute die mit Maschinen im Grünbereich arbeiten" veröffentlicht.

Benutzer 1, Lohnunternehmen: "nimmt viel manuelle Arbeit ab"

"Der wichtigste Grund für den Kauf der Maschine war, dass sie uns viel manuelle Arbeit abgenommen hat. Wir haben verschiedene Maschinen probiert, jedoch haben wir uns nicht für sie entschieden. Bis wir den RasterMaster[®] gefunden haben und kauften. (...) Der Vorteil von Frontmähern ist die gute Sicht auf die Arbeit. Die Maschine setzen wir vor allem für das Mähen von runden Pfählen (...) wie beispielsweise Laternen- und anderen Straßenpfosten ein. Mähen um einen Baum funktioniert nicht gut aufgrund der Höhe der Wurzeln. Das erledigen wir noch mit der Motorsense. (...) Ich bin bis jetzt sehr zufrieden damit."

Bericht:

Bedienung	9
Ergebnis	8
Wartung	9
Preis / Qualität	7

Benutzer 2, Landschaftsunternehmen: "dichtes Gras ist ein Problem"

"Den RasterMaster[®] habe ich gekauft, um die Schaupfade entlang der großen Wasserwege zu mähen." Hier entlang stehen Pfähle und mit der Maschine kann ich sowohl um als auch zwischen den Pfählen mähen. Die Maschine hängt hinten auf dem Trecker. In der Frontaushebung hängt ein Klöppelbehälter, der das Gras vor dem Trecker wegmäht. Die Maschine arbeitet gut. Man muss nur gut aufpassen, denn an Stellen wo dichtes Gras steht hat die Maschine doch Mühe. Dies war vor allem der Fall beim ersten Mal mähen. Wenn Sie gut aufpassen, ist es weiter kein Problem. Die Maschine setze ich ansonsten regelmäßig zum Mähen von Wiesen ein. Mähen unter einem Elektrozaun ist kein Problem. Der Vorteil der Maschine ist, dass das gesamte Gras um den Pfahl weg ist. Ansonsten bin ich sehr zufrieden mit der Maschine und das ist das Wichtigste für mich."

Bericht:

Bedienung	7
Ergebnis	8
Wartung	8
Preis / Qualität	7

Benutzer 3, Pferdehalter: "die Maschine gefällt sehr".

Die Maschine haben wir zuerst im Internet gesehen. Die Arbeit die der RasterMaster® ablieferte war gut (...) Unsere Stiftung hat recht viele Wiesen und diese sind natürlich umzäunt. Unter dem Zaun und um die Pfähle wachsen Brombeeren und Gras. Mit der Motorsense war das viel Arbeit, aber mit dem RasterMaster® geht es sehr schnell. Der Erfahrung nach erweisen sich große Bombersträucher wie Pfähle, mit der Folge, dass das Mähdeck sich dreht. Wenn sie gut darauf achten, ist es jedoch einfach zu machen. (...) Wir sind sehr zufrieden damit."

Bericht:

Bedienung	8-
Ergebnis	8+
Wartung	8,5
Preis / Qualität	7

Allgemeine Meinung der Redaktion.

Den RasterMaster® können Sie hervorragend einsetzen, um entlang runder Pfähle zu mähen. Der Einsatz einer Motorsense oder einer ähnlichen Maschine ist nicht mehr erforderlich. Die Maschine ist niedrig und hat darum keine Mühe mit Elektrozäunen. Die Benutzer äußern sich positiv über den großen Zeitgewinn der erreicht wird. Ein einziger Benutzer hatte etwas Schwierigkeiten mit dem Mähen von dichtem Gras.

Plus und Minus:

- + Solide Bauart
- + Großer Zeitgewinn
- Hat Schwierigkeiten mit dichtem Gras

Verwendungen

Rasenmähen ist aus visuellen Gründen und hinsichtlich der Sicherheit erforderlich. Pfähle, die nicht grasfrei sind haben ein unordentliches Aussehen und können, in bestimmten Fällen, auch für Leckströme sorgen. Das Letzte bedeutet, dass die Stromsicherheit eines Zauns nicht mehr ordnungsgemäß gegeben ist. Darüber hinaus kann ungemähtes Gras das Lesen und Verstehen von Verkehrsschildern ernsthaft erschweren.

Der RasterMaster® ist eine perfekte Maschine, um Hindernisse vom Gras zu befreien. Zusätzliches Mähen ist nicht mehr erforderlich, da sich die Maschine in 360° um das Hindernis bewegt und das gesamte Gras in nur einem Arbeitsgang entfernt. Zusätzliches Mähen mit der Benutzerunfreundlichen Motorsense ist nicht länger erforderlich. Dadurch ist der RasterMaster® sicherer und effizienter in der Verwendung als jeder andere Mäher. Dies ist besser für die Arbeitsbedingungen und besser für die Leistung. Da der RasterMaster® in nur einem Arbeitsgang das Gras entfernt, ist Arbeiten entlang der öffentlichen Straße sicherer für denjenigen, der mäht und sicherer für die übrigen Verkehrsteilnehmer.

Der RasterMaster® ist daher 4x sicherer und 2x so effizient wie andere Mäher:

- *Leckströme unterbinden: Tiersicherheit*
- *Lesbarkeit der Verkehrsschilder erhöhen: Verkehrssicherheit*
- *Arbeitsbedingungen verbessern: persönliche Sicherheit*
- *weniger Zeit für die Arbeit auf öffentlicher Straße erforderlich: Verkehrssicherheit*
- *nur 1 Arbeitsgang statt 2: Effizienz => Leistung*

Hindernisse können zwischen 40 und 230 mm groß sein und für den WB 120+ sogar bis 400 mm. Hindernisse, die problemlos vom Gras befreit werden können, wenn mindestens 30 cm freie Höhe und 170 cm Abstand voneinander vorhanden ist, sind unter anderem Leitpfosten, Leitplanken, Verkehrsschilder, Hektometerschilder, Richtungsschilder, Laternenpfähle, Pfähle aus allen Arten von Material, Weidezäune, Zäune, Leitern, Absperrungen, Stützpfähle für Solarmodule, Straßenmarkierungspfähle, Radargeräte usw., usw., usw.





NL- zonnepaneelparken
GB- solarpanelparks
D- Solarzellenparks
F- Parcs de panneaux solaires



NL- afromsteringen
GB- fences
D- Zäune
F- clôtures





NL- renbanen, paardenomheiningen
GB- racecourses, horse fences
D- Rennbahnen, Pferdezäune
F- hippodromes, clôtures de cheval



NL- (berm) obstakels
GB- (roadside) obstacles
D- (Straßenrand) Hindernisse
F- obstacles (routiers)



Funktion

Trotz der Entwicklung der Maschine ist die Grundfunktion der Maschine im Laufe der Jahre gleich geblieben:



1.

NL-

GB-

D- positionieren Sie die Mähplatte in Richtung des Hindernisses

F-



2.

NL-

GB-

D- fahren Sie den Mäher ruhig gegen das Hindernis

F-



3.

NL-

GB-

D- ruhig weiterfahren, der Mäharm bewegt sich nach hinten

F-



4.

NL-

GB-

D- die Mähplatte macht eine Drehbewegung um das Hindernis

F-



5.

NL-

GB-

D- der Mäharm schwenkt auf den maximalen Ausschlag

F-

6.

NL-

GB-

D- die Mähplatte führt eine Drehbewegung zu Ende

F-

7.

NL-

GB-

D- die Mähplatte dreht sich zurück in die Basisposition

F-

8.

NL-

GB-

D- der Mäher ist für das nächste Hindernis bereit

F-

Während der obigen Bewegungen 1 bis 8 kann normal ruhig weitergefahren werden. Die Geschwindigkeit ist dabei abhängig von:

- Dem Abstand zwischen den Hindernissen (je kleiner, desto langsamer fahren)
- Der Höhe des Grases/Anwuchses
- Des Gewichtes des Grases/Anwuchses

Die 2019 Serien

Erfahrungen ab 2007 mit den RasterMaster® Mähsystemen, jedoch vor allem die sehr unterschiedlichen Anwendungsbereiche, haben zur Entwicklung einer ganz neuen Generation von Mähsystemen geführt. Dabei werden die Profi- und die Basic-Ausführungen unterschieden.

RasterMaster® Profi Serie



RasterMaster® Profi Serie (mit New Holland T6.145; Ford 4630; New Holland T3030)

Die RasterMaster[®] Profi-Serie ist in 2 verschiedenen Arbeitsbreiten erhältlich: in 100 cm (am meisten verkauft) und in 120 cm (beide für Hindernisse ø 4 bis 23 cm).

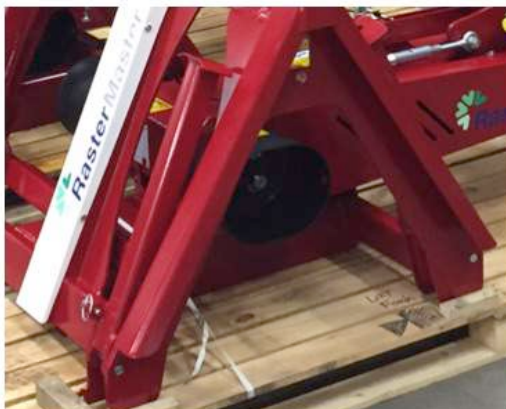
Dazu gibt es die 120+ version. Es hat die gleiche Arbeitsbreite wie der WB 120, jedoch mit einer größeren Öffnung für das Hindernis (Hindernisse ø 10 bis 40 cm).

Die Maschine ist sowohl für den Anbau vorne als auch den Anbau hinten geeignet. Um die Maschine an den Trecker anzukoppeln, ist das sogenannte Koppeldreieck zu verwenden:



Beispiel Koppeldreieck

Die Maschine wird in der Basis durch eine Zapfwelle angetrieben. Die Zapfwellendrehzahl beträgt 540 Umdrehungen/Minute rechtsherum (normale Drehrichtung). Andere Zapfwellendrehzahlen (1.000 U/M) oder ein vollständig hydraulischer Antrieb sind optional möglich. Für diese Optionen gilt lediglich ein Aufpreis.



Zapfwellenantrieb (2 Seiten)

Die Maschine ist sowohl für den Anbau an einen "normalen" als auch an einen semi-kompakten Trecker geeignet. Das Gewicht beträgt ca. 450 kg und erfordert mindestens 25 pk Zapfwellenleistung.

Der Mäher ist mithilfe eines einfachwirkenden Zylinders hydraulisch aufklappbar, für den übrigen Teil ist keine Hydraulik erforderlich. Es wurde eine mechanische Sicherung aufgenommen, sodass der Mäher nicht ungewollt und unkontrolliert mit rotierenden Messern vollständig aufgeklappt werden kann. Der Mäher kann dann ungefähr 5° aus den Pflanzen gehoben werden.



3D Beispiel der Anhebung um 5° (achten Sie darauf, dass kein Stützrad verwendet wird!)

Indem diese mechanische Sicherung mithilfe eines Seils hochgezogen wird, kann der Mäher bewusst vollständig aufgeklappt werden (>90°), beispielsweise zum Transport auf der Straße oder zum Wegstellen der Maschine in die Garage. Bevor die Maschine vollständig aufgeklappt wird, ist der Mäharm mechanisch zu verriegeln.



Transportmodus und Verriegelung des Mäharm

Die Mähplatte und der Arm sind in einer speziellen Parallelogrammkonstruktion aufgehängt, wobei das Gewicht der Mähplatte/des Arms mittels einstellbarer Entlastungsfedern für minimalen Bodendruck kompensiert wird. Darüber hinaus wird für optimale Bodenverfolgung während des Mähens gesorgt. Ab Werk sind diese Entlastungsfedern bereits eingestellt.



Parallelogrammkonstruktionen mit Entlastungsfedern

Die Druckkraft des Mäharms gegen das Hindernis kann mithilfe eines Akkumulators stufenlos eingestellt werden (im Allgemeinen eine einmalige Einstellung). Um das beste Ergebnis zu erhalten raten wir, in Abhängigkeit vom Hindernis, diese Druckkraft möglichst hoch einzustellen.



Hydraulischer Armzylinder mit Akkumulator

Wenn es um sehr leicht zerbrechliche Objekte geht, hat unser Mäher die Möglichkeit, den Schwenkarm mit einer Sensorsteuerung (Fühleroption) auszustatten. Dieser Sensor steuert einen separat aufgebauten Hydraulikkreis, der hilft, den Schwenkarm nach hinten zu bewegen. Der Sensor wurde dabei auf das Ende des Schwenkarms bei der Eröffnung in der Mähplatte montiert:



Beispiel eines Sensors auf dem Mäharm

Der Hydraulikkreis besteht aus einem Schaltventil, das Druck (einstellbar) auf den Schwenkzylinder ausübt, um diesen gegen den Akkumulatordruck nach hinten zu bewegen.

Die Geometrie der Mähplatte, in Kombination mit dem Mäharm, macht unsere Maschine einzigartig. Die Mähplatte ist mit 3 schweren rotierenden Messerhaltern (Achse 30 mm, Messerhalter 8 mm) ausgestattet. Jeder ist mit 2 schweren Schleudermessern aus Stahl versehen.

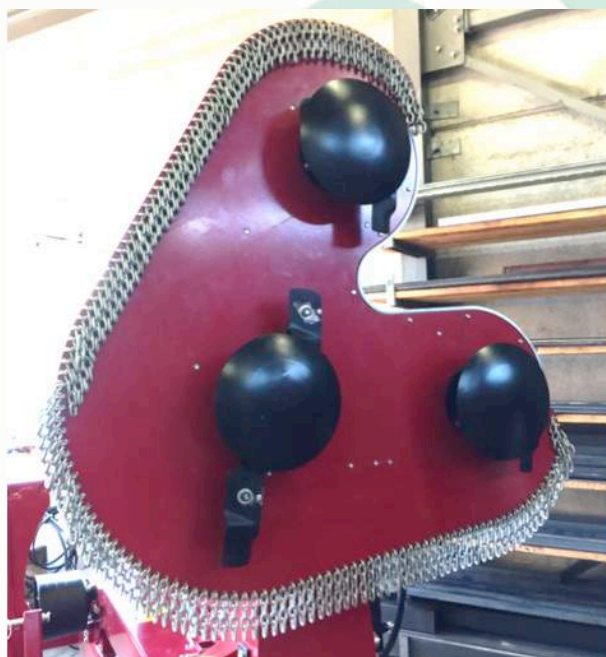


Foto Mähplatte

Die Stützteller unter den Messerhaltern wurden zur geringeren Reibung auf dem Untergrund montiert. Zur Sicherheit ist die Mähplatte rundum mit einer Kette abgesichert, außer bei der Eintrittsöffnung.

Die Eintrittsöffnung ist mit einer austauschbaren Edelstahl-Verschleißleiste ausgestattet, die entlang des Hindernisses gleitet:



Standardmäßige Eintrittsöffnung des RasterMaster[®]

Die Standardgröße der Eintrittsöffnung ermöglicht es, Hindernisse bis zu einem Höchstmaß von 230 mm 360° rundum frei zu mähen. Sind die Hindernisse größer, dann können diese noch immer gemäht werden, jedoch nicht 360° rundum frei. Bei dem WB120 besteht die Möglichkeit, optional eine größere Eintrittsöffnung zu verwenden, die es ermöglicht, Hindernisse bis zu 400 mm 360° rundum frei zu mähen.

Der Mäher wird mit CE-Kennzeichnung geliefert, inklusive Benutzerhandbuch und Zapfwelle.

Ausführungen RasterMaster® mit Optionen

Ausführungsübersicht gültig ab 1. Februar 2019

Profi-Serie

Standardmäßig geeignet für den Anbau vorne und hinten

RasterMaster® Profi

RasterMaster® Profi WB100	Arbeitsbreite 100 cm	Hindernisse ø 40 – 230 mm
RasterMaster® Profi WB120	Arbeitsbreite 120 cm	Hindernisse ø 40 – 230 mm
RasterMaster® Profi WB120+	Arbeitsbreite 120 cm	Hindernisse ø 100 – 400 mm

Optionen für die Profi-Serie

- | | |
|-----------------------------------|---|
| - hydraulischer Antrieb: | statt Zapfwelle |
| - Fühlersystem (Sensorsteuerung): | Druckfühler für zerbrechliche Hindernisse |
| - weitere 3-Punkt-Aufnahme: | beispielsweise für Schwenklader |

Basic-Serie

Nicht mehr lieferbar. Aus der Produktion genommen.

Allgemeines:

- Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen, wie diese von der Königlichen Metallunion am 1. Januar 2014 veröffentlicht wurden, bezeichnet als Metallunionsbedingungen, finden Anwendung und sind beigelegt.
- Alle Preise sind rein netto und "ex works" / "ab Produktion".
- (Letzte) Zahlung vor der Lieferung zu leisten.
- Bei Barzahlung (nur in Euro möglich) stellen wir einen Betrag von 40 € pro RasterMaster für Verwaltungs- und Bankkosten in Rechnung.
- RasterMaster® behält sich das Recht vor, ohne vorherige Mitteilung Änderungen an der Ausführung und/oder den Preisen durchzuführen.
- Der Mäher wird mit CE-Kennzeichnung, inklusive Benutzerhandbuch und Zapfwelle, geliefert.

(Sonstige) Technische Informationen

		WB 80	WB100	WB120	WB120+
Arbeitsbereite (cm)		80	100	120	120
Für Hindernisse von ø (cm)		4 – 23	4 – 23	4 – 23	10 – 40
Mindesthöhe des Zauns (cm)		34	34	34	34
Empfohl. Abstand zwischen Hindernissen (cm)		170	170	170	170
Anzahl der Messer (Stahl)		3 x 2	3 x 2	3 x 2	3 x 2
Masse (kg, näherungsweise)	Profi	400	425	450	450
Masse (kg, näherungsweise)	Basic	250	275	300	300
Min. erforderliche Leistung (kW / pk)	Profi	25	25	25	25
Min. erforderliche Leistung (kW / pk)	Basic	> 22	> 22	> 22	> 22
Hydraulischer Anschluss		→	1 einfachwirkendes Ventil		←
Zapfwellendrehzahl (U/Min)	Profi	540	540	540	540
Zapfwellendrehzahl (U/Min)	Profi Option	1.000	1.000	1.000	1.000
Zapfwellendrehzahl (U/Min)	Basic Hinten	540	540	540	540
Zapfwellendrehzahl (U/Min)	Basic Vorne	1.000	1.000	1.000	1.000
Umdrehungen rechtsherum (normale Drehrichtung)					
Bei der Hydraulikoption extra erforderlich, Anschluss		→ 1 doppelwirkendes Ventil		←	
Bei der Hydraulikoption erforderlich, Pumpenkapazität		→ 35 L / 180 bar		←	
Bei der elektrischen Option erforderlich		12V	12V	12V	12V
Ankopplung		Kat. I / II Kopplungsdreieck			

Bitte beachten Sie, dass derzeit nicht alle oben genannten Versionen verfügbar sind.

METAALUNIEVOORWAARDEN

Algemene voorwaarden uitgegeven door Koninklijke Metaalunie (ondernemersorganisatie voor het midden- en kleinbedrijf in de metaal) aangeduid als METAALUNIEVOORWAARDEN, gedeponeerd ter griffie van de rechtbank te Rotterdam op 1 januari 2014. Uitgave van Koninklijke Metaalunie, Postbus 2600, 3430 GA Nieuwegein.
©Koninklijke Metaalunie

Artikel 1: Toepasselijkheid

1. Deze voorwaarden zijn van toepassing op alle aanbestedingen die een lid van Koninklijke Metaalunie doet, op alle overeenkomsten die hij sluit en op alle overeenkomsten die hiervan het gevolg kunnen zijn, een en ander voor zover het Metaalunie aanbieder dan wel leverancier is.

1.2. Het Metaalunie lid dat deze voorwaarden gebruikt wordt aangeduid als opdrachtnemer. De wederpartij wordt aangeduid als opdrachtgever.

1.3. Bij strijdigheid tussen de inhoud van de tussen opdrachtgever en opdrachtnemer gesloten overeenkomst en deze voorwaarden, gaan de bepalingen uit de overeenkomst voor.

1.4. Deze voorwaarden mogen uitsluitend worden gebruikt door Metaalunieleden.

Artikel 2: Aanbestedingen

2.1. Alle aanbestedingen zijn vrijblijvend.

2.2. Als opdrachtgever aan opdrachtnemer gegevens, tekeningen en dergelijke verstrekt, mag opdrachtnemer uitgaan van de juistheid en volledigheid hiervan en zal hij zijn aanbesteding hierop baseren.

2.3. De in de aanbesteding genoemde prijzen zijn gebaseerd op levering af fabriek, "ex works", vestigingsplaats opdrachtnemer, conform Incoterms 2010. De prijzen zijn exclusief omzetbelasting en verpakking.

2.4. Als opdrachtgever de aanbesteding van opdrachtnemer niet aanvaardt, heeft opdrachtnemer het recht alle kosten die hij heeft gemaakt te zijn aanbesteding te doen bij opdrachtgever in rekening te brengen.

Artikel 3: Rechten van intellectuele eigendom

3.1. Tenzij schriftelijk anders is overeengekomen, behoudt opdrachtnemer de auteursrechten en alle rechten van industriële eigendom op de door hem gedane aanbestedingen, verstrekte ontwerpen, afbeeldingen, tekeningen, (proef)modellen, programmatuur en dergelijke.

3.2. De rechten op de in lid 1 van dit artikel genoemde gegevens blijven eigendom van opdrachtnemer ongeacht of aan opdrachtgever voor de vervaardiging ervan kosten in rekening zijn gebracht. Deze gegevens mogen zonder voorafgaande uitdrukkelijke schriftelijke toestemming van opdrachtnemer niet worden gekopieerd, gebruikt of aan derden getoond. Opdrachtgever is aan opdrachtnemer per overtreding van deze bepaling een direct opeisbare boete verschuldigd van € 25.000,-. Deze boete kan naast schadevergoeding op grond van de wet worden gevorderd.

3.3. Opdrachtgever moet de aan hem verstrekte gegevens als bedoeld in lid 1 van dit artikel op eerste verzoek binnen een door opdrachtnemer gestelde termijn retourneren. Bij overtreding van deze bepaling is opdrachtgever aan opdrachtnemer een direct opeisbare boete verschuldigd van € 1.000,- per dag. Deze boete kan naast schadevergoeding op grond van de wet worden gevorderd.

Artikel 4: Adviezen en verstrekte informatie

4.1. Opdrachtgever kan geen rechten ontlenen aan adviezen en informatie die hij van opdrachtnemer krijgt als deze geen betrekking hebben op de opdracht.

4.2. Als opdrachtgever aan opdrachtnemer gegevens, tekeningen of dergelijke verstrekt, mag opdrachtnemer bij de uitvoering van de overeenkomst uitgaan van de juistheid en volledigheid hiervan.

4.3. Opdrachtgever vrijwaart opdrachtnemer voor elke aanspraak van derden met betrekking tot het gebruik van door of namens opdrachtgever verstrekte adviezen, tekeningen, berekeningen, ontwerpen, materialen, monsters, modellen en dergelijke.

Artikel 5: Levertijd / uitvoeringsperiode

5.1. De levertijd en/of uitvoeringsperiode worden door opdrachtnemer bij benadering vastgesteld.

5.2. Bij de vaststelling van de levertijd en/of uitvoeringsperiode gaat opdrachtnemer ervan uit dat hij de opdracht kan uitvoeren onder de omstandigheden die hem op dat moment bekend zijn.

5.3. De levertijd en/of uitvoeringsperiode gaan pas in wanneer over alle commerciële en technische details overeenstemming is bereikt, alle noodzakelijke gegevens, definitieve en goedgekeurde tekeningen en dergelijke in het bezit zijn van opdrachtnemer, de overeengekomen (termijn)betaling is ontvangen en aan de noodzakelijke voorwaarden voor de uitvoering van de opdracht is voldaan.

a. Als er sprake is van andere omstandigheden dan opdrachtnemer bekend waren toen hij de levertijd en/of uitvoeringsperiode vaststelde, kan hij de levertijd en/of uitvoeringsperiode verlengen met de tijd die hij nodig heeft om de opdracht onder deze omstandigheden uit te voeren. Als het meerwerk niet in de planning van opdrachtnemer kunnen worden ingepast, zullen deze worden uitgevoerd zodra zijn planning dit toelaat.

b. Als er sprake is van meerwerk worden de levertijd en/of uitvoeringsperiode verlengd met de tijd die opdrachtnemer nodig heeft om de materialen en onderdelen daarvoor te (laten) leveren en om het meerwerk te verrichten. Als het meerwerk niet in de planning van opdrachtnemer kan worden ingepast, zullen de werkzaamheden worden uitgevoerd zodra zijn planning dit toelaat.

c. Als er sprake is van opschorting van verplichtingen door opdrachtnemer worden de levertijd en/of uitvoeringsperiode verlengd met de tijd van de opschorting. Als voortzetting van de werkzaamheden niet in de planning van opdrachtnemer kan worden ingepast, zullen de werkzaamheden worden uitgevoerd zodra zijn planning dit toelaat.

d. Als er sprake is van onoverneembaar weer worden de levertijd en/of uitvoeringsperiode verlengd met de daardoor ontstane vertraging.

5.4. Opdrachtgever is gehouden alle kosten die opdrachtnemer maakt als gevolg van een vertraging in de levertijd en/of uitvoeringsperiode zoals vermeld in lid 4 van dit artikel te voldoen.

5.5. Overschrijding van de levertijd en/of uitvoeringsperiode geeft in geen geval recht op schadevergoeding of ontbinding.

Artikel 6: Risico-overgang

6.1. Levering vindt plaats af fabriek, "ex works", vestigingsplaats opdrachtnemer conform Incoterms 2010. Het risico van de zaak gaat over op het moment dat opdrachtnemer deze ter beschikking stelt aan opdrachtgever.

6.2. Ongeacht het bepaalde in lid 1 van dit artikel kunnen opdrachtgever en opdrachtnemer overeenkomsten dat opdrachtnemer voor het transport zorgt. Het risico van opslag, laden, transport en lossen rust in dat geval op opdrachtgever. Opdrachtgever kan zich tegen deze risico's verzekeren.

6.3. Als sprake is van intul en opdrachtgever in afwachting van aflevering van de nieuwe zaak die in te ruilen zaken onder zich houdt, blijft het risico van de in te ruilen zaak bij opdrachtgever tot het moment dat hij deze in het bezit heeft gesteld van opdrachtnemer. Als opdrachtgever de in te ruilen zaak niet kan leveren in de staat waarin deze verkeerde toem de overeenkomst werd gesloten, kan opdrachtnemer de overeenkomst ontbinden.

Artikel 7: Prijswijziging

7.1. Opdrachtnemer mag een stijging van kostprijsbepalende factoren die is opgetreden na het sluiten van de overeenkomst aan opdrachtgever doorbreken.

7.2. Opdrachtgever is gehouden de prijsstijging zoals bedoeld in lid 1 van dit artikel naar keuze van opdrachtnemer op een van de onderstaande momenten te voldoen:

- als de prijsstijging zich voordoet;
- tegelijk met betaling van de hoofdsom;
- bij de eerstvolgende overeengekomen betalingstermijn.

Artikel 8: Overmacht

8.1. Opdrachtnemer heeft het recht de nakoming van zijn verplichtingen op te schorten als hij door overmacht tijdelijk is verhinderd zijn contractuele verplichtingen jegens opdrachtgever na te komen.

8.2. Onder overmacht wordt onder meer verstaan de omstandigheid dat leveranciers, onderaannemers van opdrachtnemer of door opdrachtnemer ingeschakelde transporteurs niet of niet tijdig voldoen aan hun verplichtingen, het weer, aardbevingen, brand, stroomstoring, verlies, diefstal of verlopen gaan van gereedschappen of materialen, wegblokkades, stakingen of werkonderbrekingen en import- of handelsbeperkingen.

8.3. Opdrachtnemer is niet bevoegd tot opschorting als de tijdelijke onmogelijkheid tot nakoming meer dan zes maanden heeft geduurd. Opdrachtgever en opdrachtnemer kunnen de overeenkomst na afloop van deze termijn met onmiddellijke ingang beëindigen, maar uitsluitend voor dat deel van de verplichtingen dat nog niet is nagekomen.

8.4. Indien er sprake is van overmacht en nakoming blijvend onmogelijk is of wordt, zijn beide partijen gerechtigd om de overeenkomst met onmiddellijke ingang te beëindigen voor dat deel van de verplichtingen dat nog niet is nagekomen.

8.5. Partijen hebben geen recht op vergoeding van de als gevolg van de opschorting of de beëindiging in de zin van dit artikel geleden of te lijden schade.

Artikel 9: Omvang van het werk

9.1. Opdrachtgever moet ervoor zorgen dat alle vergunningen, ontheffingen en andere beschikkingen die noodzakelijk zijn om het werk uit te voeren tijdig zijn verkregen. Opdrachtgever is verplicht op eerste verzoek van opdrachtnemer een afschrift van de hiervoor genoemde bescheiden aan hem toe te zenden.

9.2. In de prijs van het werk zijn niet begrepen:

- de kosten voor grond-, heil-, hak-, breek-, funderings-, metsel-, timmer-, stukadoors-, schilder-, behangers-, herstellende of ander bouwkundig werk;
- de kosten voor aansluiting van gas, water, elektriciteit of andere infrastructurele voorzieningen;
- de kosten ter voorkoming of beperking van schade aan op of bij het werk aanwezige zaken;
- de kosten voor afvoer van materialen, bouwstoffen of afval;
- reis- en verblijfskosten.

Artikel 10: Wijzigingen in het werk

10.1. Wijzigingen in het werk resulteren in ieder geval in meer- of minderwerk als:

- er sprake is van een wijziging in het ontwerp, de specificaties of het bestek;
- de door opdrachtgever verstrekte informatie niet overeenstemt met de werkelijkheid;
- geschatte hoeveelheden meer dan 10% afwijken.

10.2. Meerwerk wordt berekend op basis van de prijsbepalende factoren die gelden op het moment dat het meerwerk wordt verricht. Minderwerk wordt verrekend op basis van de prijsbepalende factoren die gelden op het moment van het sluiten van de overeenkomst.

10.3. Opdrachtgever is gehouden de prijs van het meerwerk zoals bedoeld in lid 1 van dit artikel naar keuze van opdrachtnemer op een van de onderstaande momenten te voldoen:

- als het meerwerk zich voordoet;
- tegelijk met betaling van de hoofdsom;
- bij de eerstvolgende overeengekomen betalingstermijn.

10.4. Als de som van het minderwerk dat van het meerwerk overblijft op of na afrekening 10% of meer bedraagt, wordt het verschil bij opdrachtgever in rekening gebracht. Deze bepaling geldt niet voor minderwerk dat het gevolg is van een verzoek van opdrachtnemer.

Artikel 11: Uitvoering van het werk

11.1. Opdrachtgever zorgt ervoor dat opdrachtnemer zijn werkzaamheden ongestoord en op het overeengekomen tijdstip kan verrichten en dat hij bij de uitvoering van zijn werkzaamheden de beschikking krijgt over de benodigde voorzieningen.

a. gas, water en elektriciteit;

b. verwarming;

c. de noodzakelijke opslagruimte;

d. op grond van de Arbobest- en -regulering voorgeschreven voorzieningen.

11.2. Opdrachtgever draagt het risico en is aansprakelijk voor schade in verband met verlies, diefstal, verbranding en beschadiging van zaken van opdrachtnemer, opdrachtgever en derden, zoals gereedschappen, voor het werk bestemde materialen of bij het werk gebruikt materieel, die zich bevinden op de plaats waar de werkzaamheden worden verricht of op een andere overeengekomen plaats.

11.3. Opdrachtgever is gehouden zich adequaat te verzekeren tegen de risico's genoemd in lid 2 van dit artikel. Opdrachtgever dient de aansprakelijkheid te verzekeren voor verzekering van het werkrisico van te gebruiken materieel. Opdrachtgever dient opdrachtnemer op eerste verzoek een kopie van de betreffende verzekering(en) en een bewijs van betaling van de premie te sturen. Als er sprake is van schade is opdrachtgever verplicht dit onverwijld bij zijn verzekeraar te melden ter verdere behandeling en afwikkeling.

11.4. Als opdrachtgever zijn verplichtingen zoals omschreven in de vorige leden van dit artikel niet nakomt en daardoor vertraging in de uitvoering van de werkzaamheden ontstaat, zullen de werkzaamheden worden uitgevoerd zodra opdrachtgever alsnog aan al zijn verplichtingen voldoet en de planning van opdrachtnemer dit toelaat. Opdrachtgever is aansprakelijk voor alle voor opdrachtnemer uit de vertraging voortvloeiende schade.

Artikel 12: Oplevering van het werk

12.1. Het werk wordt als opgeleverd beschouwd in de volgende gevallen:

a. als het werk door opdrachtgever in gebruik is genomen. Neemt opdrachtgever een deel van het werk in gebruik dan wordt de afrekening van de overblijvende werkzaamheden van het werkrisico van te gebruiken materieel. Opdrachtgever dient opdrachtnemer op eerste verzoek een kopie van de betreffende verzekering(en) en een bewijs van betaling van de premie te sturen. Als er sprake is van schade is opdrachtgever verplicht dit onverwijld bij zijn verzekeraar te melden ter verdere behandeling en afwikkeling.

12.2. Het werk wordt als opgeleverd beschouwd in de volgende gevallen:

a. als opdrachtgever het werk heeft goedgekeurd;

b. als het werk door opdrachtgever in gebruik is genomen. Neemt opdrachtgever een deel van het werk in gebruik dan wordt de afrekening van de overblijvende werkzaamheden van het werkrisico van te gebruiken materieel. Opdrachtgever dient opdrachtnemer op eerste verzoek een kopie van de betreffende verzekering(en) en een bewijs van betaling van de premie te sturen. Als er sprake is van schade is opdrachtgever verplicht dit onverwijld bij zijn verzekeraar te melden ter verdere behandeling en afwikkeling.

12.3. Als opdrachtgever het werk niet goedkeurt op grond van kleine gebreken of ontbrekende onderdelen die binnen 30 dagen kunnen worden hersteld of nageleverd en die ingebruikname van het werk niet in de weg staan.

12.2. Keurt opdrachtgever het werk niet goed dan is hij verplicht dit onder opgave van redenen schriftelijk kenbaar te maken aan opdrachtnemer. Opdrachtgever dient opdrachtnemer in de gelegenheid te stellen het werk alsnog op te leveren.

12.3. Opdrachtgever vrijwaart opdrachtnemer voor aanspraken van derden voor schade aan niet opgeleverde delen van het werk veroorzaakt door het gebruik van reeds opgeleverde delen van het werk.

Artikel 13: Aansprakelijkheid

13.1. In geval van een toerekenbare tekortkoming is opdrachtnemer gehouden zijn contractuele verplichtingen alsnog na te komen.

13.2. De verplichting tot schadevergoeding van opdrachtnemer op grond van welke wettelijke grondslag ook, is beperkt tot de schade waartegen opdrachtnemer uit hoofde van een door of ten behoeve van hem gesloten verzekering verzekerd is, maar is nooit hoger dan het bedrag dat in het betreffende geval door deze verzekering wordt uitbetaald.

13.3. Als opdrachtnemer om welke reden dan ook geen beroep toekomt op de beperking van lid 2 van dit artikel, is de verplichting tot schadevergoeding beperkt tot maximaal 15% van de totale opdrachtsum (exclusief BTW). Als de overeenkomst bestaat uit onderdelen of deelleveringen, is de verplichting tot schadevergoeding beperkt tot maximaal 15% van de BTW van de opdrachtsum van dat onderdeel of die deellevering.

13.4. Niet voor vergoeding in aanmerking komt:

a. gevolgsschade. Onder gevolgsschade wordt onder meer verstaan stagnatieschade, productieverlies, gederfde winst, transportkosten en reis- en verblijfskosten. Opdrachtgever kan zich indien mogelijk tegen deze schade verzekeren;

b. opzichtschaade. Onder opzichtschaade wordt onder andere verstaan schade die door of tijdens de uitvoering van het werk wordt toegebracht aan zaken waaraan wordt gewerkt of aan zaken die zich bevinden in de nabijheid van de plaats waar wordt gewerkt. Opdrachtgever kan zich desgewenst tegen deze schade verzekeren;

c. schade veroorzaakt door opzet of bewuste roekeloosheid van hulppersonen of niet leidinggevende ondergeschikten van opdrachtnemer.

13.5. Opdrachtnemer is niet aansprakelijk voor schade aan door of namens opdrachtgever aangeleverd materiaal als gevolg van een niet deugdelijk uitgevoerde bewerking.

13.6. Opdrachtgever vrijwaart opdrachtnemer voor alle aanspraken van derden wegens productaansprakelijkheid als gevolg van een gebrek in een product dat door opdrachtgever aan een derde is geleverd en dat (mede) bestond uit door opdrachtnemer geleverde producten en/of materialen. Opdrachtgever is gehouden alle voor opdrachtnemer in dit verband geleden schade waaronder de (volledige) kosten van verweer te vergoeden.

Artikel 14: Garantie en overige aanspraken

14.1. Tenzij schriftelijk anders is overeengekomen staat opdrachtnemer voor een periode van maximaal twee maanden na oplevering voor de goede uitvoering van de overeengekomen prestatie. Als een afwikkelende garantietermijn is overeengekomen, zijn de overige leden van dit artikel eveneens van toepassing.

14.2. Als de overeengekomen prestatie niet duidelijk is geweest, zal opdrachtnemer de keuze maken of hij deze alsnog deugdelijk uitvoert of opzichtschaade veroorzaakt voor een evenredig deel van de factuur. Kiest opdrachtnemer voor het alsnog deugdelijk uitvoeren van de prestatie, bepaalt hij zelf de wijze en het tijdstip van uitvoering. Bestond de overeengekomen prestatie (mede) uit het bewerken van door opdrachtgever aangeleverd materiaal, dan dient opdrachtgever voor eigen rekening en risico nieuw materiaal aan te leveren.

14.3. Onderdelen of materialen die door opdrachtnemer worden hersteld of vervangen, moeten door opdrachtgever aan hem worden toegezonden.

14.4. Voor rekening van opdrachtgever komen:

- alle transport- en verzendkosten;
- kosten voor demontage- en montage;
- reis- en verblijfskosten.

14.5. Opdrachtgever moet opdrachtnemer in alle gevallen de gelegenheid bieden een eventueel gebrek te herstellen of de bewerking opnieuw uit te voeren.

14.6. Opdrachtgever kan alleen een beroep doen op garantie nadat hij aan al zijn verplichtingen ten opzichte van opdrachtnemer heeft voldaan.

14.7.

a. Geen garantie wordt gegeven als gebreken het gevolg zijn van:

- normale slijtage;
- onoedeelkundig gebruik;
- gebruik van onjuist of niet goedgekeurd onderhoud;
- installatie, montage, wijziging of reparatie door opdrachtgever of door derden;
- gebreken aan of ongeschiktheid van zaken afkomstig van, of voorgeschreven door opdrachtgever;
- gebreken aan of ongeschiktheid van door opdrachtgever gebruikte materialen of hulpmiddelen.

b. Geen garantie wordt gegeven op:

- geleverde zaken die niet nieuw waren op het moment van levering;
- het keuren en repareren van zaken van opdrachtgever;
- onderdelen waarvoor fabrieksgarantie is verleend.

14.8. Het bepaalde in de leden 2 t/m 7 van dit artikel is van overeenkomstige toepassing bij eventuele aanspraken van opdrachtgever op grond van wanprestatie, non-conformiteit of welke andere grondslag dan ook.

14.9. Opdrachtgever kan rechten uit hoofde van dit artikel niet overdragen.

Artikel 15: Klachtplicht

15.1. Opdrachtgever kan op een gebrek in de prestatie geen beroep meer doen, als hij hierover niet binnen veertien dagen nadat hij het gebrek heeft ontdekt of redelijkerwijs had behoeft te ontdekken schriftelijk bij opdrachtnemer heeft geklaagd.

15.2. Opdrachtgever moet klachten over de hoogte van het factuurbedrag, op straffe van vervall van alle rechten, binnen de betalingstermijn schriftelijk bij opdrachtnemer hebben ingediend. Als de betalingstermijn langer is dan dertig dagen, moet opdrachtgever uiterlijk binnen dertig dagen na factuurdatum schriftelijk hebben geklaagd.

Artikel 16: Niet afgewonnen zaken

16.1. Opdrachtgever is verplicht na afloop van de levertijd en/of uitvoeringsperiode de zaak of zaken die onderwerp zijn van de overeenkomst op de overeengekomen plaats af te nemen.

16.2. Opdrachtgever dient alle medewerking te verlenen die redelijkerwijs van hem kan worden verwacht teneinde opdrachtnemer tot aflevering in staat te stellen.

16.3. Niet afgewonnen zaken worden voor rekening en risico van opdrachtgever opgeslagen.

16.4. Bij overtreding van het bepaalde uit de leden 1 en/2 van dit artikel is opdrachtgever aan opdrachtnemer een boete ver-

schuldigd van € 250,- per dag met een maximum van € 25.000,-. Deze boete kan naast schadevergoeding op grond van de wet worden gevorderd.

Artikel 17: Betaling

17.1. Betaling wordt gedaan op de plaats van vestiging van opdrachtnemer of op een door opdrachtnemer aan te wijzen rekening.

17.2. Tenzij anders overeengekomen vindt betaling als volgt plaats:

- bij balieoverkoop contant;
- bij termijnbetaling:
 - 40% van de totale prijs bij opdracht;
 - 50% van de totale prijs na aanvoer van het materiaal of als de levering van materiaal niet in de opdracht is begrepen na aanvang van de werkzaamheden;
 - 10% van de totale prijs bij oplevering.
- in alle overige gevallen binnen dertig dagen na factuurdatum.

17.3. Als opdrachtgever zijn betalingsverplichting niet nakomt is hij verplicht om, in plaats van betaling van de overeengekomen geldsom, te voldoen aan een verzoek van opdrachtnemer om inbetalinggeving.

17.4. Het recht van opdrachtnemer om zijn vorderingen op opdrachtnemer te verhalen of om op te schorten is uitgesloten, tenzij er sprake is van faillissement van opdrachtnemer of de wettelijke schuldsanering op opdrachtnemer van toepassing is.

17.5. Ongeacht of opdrachtnemer de overeengekomen prestatie volledig heeft uitgevoerd, is alles wat opdrachtgever uit hoofde van de overeenkomst aan hem verschuldigd is of zal zijn onmiddellijk opeisbaar als:

a. een betalingstermijn is overschreden;

b. het faillissement of de surseance van betaling van opdrachtgever is aangevraagd;

c. beslag op zaken of vorderingen van opdrachtgever wordt gelegd;

d. opdrachtgever (vennootschap) wordt ontbonden of geliquideerd;

e. opdrachtgever (natuurlijk persoon) het verzoek doet te worden toegelaten tot de wettelijke schuldsanering, onder curatele wordt gesteld of is overleden.

17.6. Wanneer betaling niet heeft plaatsgevonden binnen de overeengekomen betalingstermijn, is opdrachtgever direct rente aan opdrachtnemer verschuldigd. De rente bedraagt 12% per jaar, maar is gelijk aan de wettelijke rente als deze hoger is. Bij de renteberekening wordt een gedeelte van de maand geacht als een volle maand.

17.7. Opdrachtnemer is bevoegd zijn schulden aan opdrachtgever te verrekenen met vorderingen van aan opdrachtnemer gelieerde ondernemingen op opdrachtgever. Daarnaast is opdrachtnemer bevoegd zijn vorderingen op opdrachtgever te verrekenen met schulden van aan opdrachtnemer gelieerde ondernemingen aan opdrachtgever. Verder is opdrachtnemer bevoegd zijn schulden aan opdrachtgever te verrekenen met vorderingen op aan opdrachtnemer gelieerde ondernemingen. Onder gelieerde ondernemingen worden de ondernemingen die tot dezelfde groep, in de zin van artikel 2:24b BW, behoren, en een deelneming in de zin van artikel 2:24c BW verstaan.

17.8. Indien betaling niet heeft plaatsgevonden binnen de overeengekomen betalingstermijn, is opdrachtgever aan opdrachtnemer alle buitengerechte kosten verschuldigd met een minimum van € 75,-.

Deze kosten worden berekend op basis van de volgende tabel (hoofdsom incl. rente):

over de eerste € 3.000,-	15%
over het meerdere tot € 6.000,-	10%
over het meerdere tot € 15.000,-	8%
over het meerdere tot € 60.000,-	5%
over het meerdere naartoe € 60.000,-	3%

De werkelijk gemaakte buitengerechte kosten zijn verschuldigd, als deze hoger zijn dan uit bovenstaande berekening volgt.

17.9. Als opdrachtnemer in een gerechtelijke procedure in het gelijk wordt gesteld, komt de kosten die hij in verband met deze procedure heeft gemaakt voor rekening van opdrachtgever.

Artikel 18: Zekerheden

18.1. Ongeacht de overeengekomen betalingscondities is opdrachtgever verplicht op eerste verzoek van opdrachtnemer een naar diens oordeel voldoende zekerheid voor betaling te verstrekken. Als opdrachtgever hier niet binnen de gestelde termijn aan voldoet, raakt hij direct in verzuim. Opdrachtnemer heeft in dat geval recht op de overeengekomen toelating en zijn schade op opdrachtgever te verhalen.

18.2. Opdrachtnemer blijft eigenaar van geleverde zaken zolang opdrachtgever:

- tekortschiet of tekort zal schieten in de nakoming van zijn verplichtingen uit deze of andere overeenkomsten;
- versterken dat hij voortvoert uit het niet nakomen van bovengenoemde overeenkomsten, zoals schade, boete, rente en kosten, niet heeft voldaan.

18.3. Zolang er op geleverde zaken een eigendomsvoorbehoud rust, mag opdrachtgever deze buiten zijn normale bedrijfsuitoefening niet bezwaren of vervreemden.

18.4. Nadat opdrachtnemer zijn eigendomsvoorbehoud heeft ingetrokken, mag hij de geleverde zaken terughalen. Ingeacht op dit draaioor alle medewerking verlenen.

18.5. Opdrachtnemer heeft op alle zaken die hij uit welke hoofde ook onder zich heeft of zal krijgen en voor alle vorderingen die hij op opdrachtgever heeft of mocht krijgen ten opzichte van een ieder die daarvan afgifte verlangt een pandrecht en een retentierecht.

18.6. Als opdrachtgever, nadat de zaken conform de overeenkomst door opdrachtnemer aan hem zijn geleverd, aan zijn verplichtingen hiertoe in strijd is met het dwingend recht, wordt de overeenkomst met wederzijds goedvinden beëindigd. Opdrachtnemer heeft in dat geval recht op vergoeding van alle vermogensschade zoals geleden verlies, gederfde winst en gemaakte kosten.

18.7. Als opdrachtgever de overeenkomst wil beëindigen zonder dat er sprake is van een tekortkoming van opdrachtnemer en opdrachtnemer hiertoe instemt, wordt de overeenkomst met wederzijds goedvinden beëindigd. Opdrachtnemer heeft in dat geval recht op vergoeding van alle vermogensschade zoals geleden verlies, gederfde winst en gemaakte kosten.

18.8. Als opdrachtgever de overeenkomst wil beëindigen zonder dat er sprake is van een tekortkoming van opdrachtnemer en opdrachtnemer hiertoe instemt, wordt de overeenkomst met wederzijds goedvinden beëindigd. Opdrachtnemer heeft in dat geval recht op vergoeding van alle vermogensschade zoals geleden verlies, gederfde winst en gemaakte kosten.

18.9. Als opdrachtgever de overeenkomst wil beëindigen zonder dat er sprake is van een tekortkoming van opdrachtnemer en opdrachtnemer hiertoe instemt, wordt de overeenkomst met wederzijds goedvinden beëindigd. Opdrachtnemer heeft in dat geval recht op vergoeding van alle vermogensschade zoals geleden verlies, gederfde winst en gemaakte kosten.

Artikel 20: Toepasselijk recht en bevoegde rechter

20.1. Het Nederlands recht is van toepassing.

20.2. Het Weens koopverdrag (C.I.S.G.) is niet van toepassing, tenzij als enige andere internationale regeling waarvan uitsluiting is toegestaan.

20.3. Alleen de Nederlandse burgerlijke rechter die bevoegd is in de vestigingsplaats van opdrachtnemer neemt kennis van geschillen, tenzij dit in strijd is met het dwingend recht. Opdrachtnemer mag van deze bevoegdheidsregel afwijken en de wettelijke bevoegdheidsregels hantieren.